



Pratteln, 23. September 2014

## **Interpellation**

### **Kunst im Wannenkreisel**

Seit Monaten wird am Wannenkreisel gewerkelt, gegraben, verlegt und montiert. Die Kreiselkunst des Prattler Künstlers Peter Schweizer, die erste dieser Art im Kanton, ist verschwunden.

Im Jahr 1997 wurde diese Installation von der damaligen Regierungsräten Elisabeth Schneider eingeweiht. Bezahlt wurde sie durch Spenden von vielen Prattlern und Prattlerinnen. Auch das Gewerbe und die Bürgergemeinde haben ihren Anteil dazu gegeben.

Wir fragen nun den Gemeinderat:

1. Wo ist aktuell diese Installation deponiert?
2. Meint der Gemeinderat nicht auch, dass dem Künstler Peter Schweizer, wenigstens posthum, etwas Achtung und Respekt entgegengebracht und die Installation wieder an ihren alten Ort als Mahnmal angebracht werden sollte?
3. Ist der Gemeinderat gewillt, mit dem Kanton kontakt aufzunehmen (der Wannenkreisel ist auf der Kantonsstrasse) und die Installation des Kunstwerks zu erwirken?
4. Welche alternativen Standorte würden sich anbieten, falls eine Installation am alten Standort nicht mehr möglich wäre?

Viele Prattler und Prattlerinnen vermissen die „Schaufelgesichter“ und wünschen eine erneute Platzierung der Installation.

Für die Fraktion der Unabhängigen Pratteln

Patrick Weisskopf